



Lange von der Gemeinde erwartet, hielt Bischof Karl-Erich Makulla in Begleitung des Leiters des Kirchenbezirkes Hamm, Bezirksältester Ralf Ermisch, den Gottesdienst. Grund des Besuches war auch die Segensspendung zur Diamantenen Hochzeit der Eheleute Wilhelmine und Ewald Hornig. Hirte i.R. Ewald Hornig war von 1989 bis 1999 Gemeindevorsteher in der Gemeinde Bergkamen-Oberaden.

Umrahmt von den Gemeindegliedern bereitete ein kleiner Chor aus dem Kreis der Familie den Eheleuten den Weg an ihren Platz.

In seiner Predigt mit dem Bibelwort aus Jesaja 40, 31: "aber die auf den Herrn harren, kriegen neue Kraft, dass sie auffahren mit Flügeln wie Adler, dass sie laufen und nicht matt werden, dass sie wandeln und nicht müde werden", machte Bischof Makulla deutlich, dass der immer auf die Hilfe Gottes hoffen kann, der auf ihn wartet. Gott, der die Enden der Erde geschaffen hat, wird nicht müde zu helfen und zu segnen. Auch wenn manche Lebensverhältnisse Anlass dazu geben, das Gefühl zu haben von Gott verlassen zu sein, soll doch das Vertrauen in ihn nie nachlassen – also heißt es auf ihn zu harren.

Nach der Feier des Heiligen Abendmahls bat Bischof Makulla die Eheleute vor den Altar zu treten. Dazu bereitete der gemischte Chor der Gemeinde mit dem Lied aus der Chormappe Nr. 359 „Der Herr segne und behüte uns“ den Weg.

Bei der Segensansprache wies der Bischof noch einmal darauf hin, den Dank für den Segen Gottes immer in den Vordergrund zu stellen.

Nach einem von den Familienmitgliedern vorgetragenen Lied konnten sich dann die Teilnehmer des Gottesdienstes mit vielen guten Wünschen von dem Jubelpaar verabschieden.

31. August 2015

Text: V.B./RS/U.S.

Fotos: A.B.

